

**Familienzentrum Silberhöhe/
Begegnungsstätte „Schöpf-Kelle“**
Lesungen durch Dr. Christina Seidel
(Adelbert von Chamisso: „Peter Schlemihls
wundersame Geschichte“).

**Lesepaten (Partner der Freiwilligen-
Agentur Halle)**

Ganzjährig: Lesungen in Kindertages-
einrichtungen und Grundschulen (Adelbert
von Chamisso: „Peter Schlemihls wunder-
same Geschichte“) sowie im Diakoniewerk
und in der Stiftung Hospital St. Cyriaci et
Antonii.

Stadtarchiv Halle

Präsentation: „Vor der Vernichtung be-
wahrt - deutsch-jüdische Schriftsteller im
Bestand des Stadtarchivs“. Präsentation der
im Stadtarchiv vorhandenen Publikationen
deutsch-jüdischer Schriftsteller im Lesesaal
über den Zeitraum des Themenjahres.

Stadtbibliothek Halle

Thematische Veranstaltungen der Stadt-
bibliothek für Kindergärten und Schulen:
Chelm, das jüdische Schilda, Wanderungen
mit Elias und andere jüdische Märchen.
An die jeweilige Altersgruppe angepasst.
Ansprechpartner finden Sie unter:
www.stadtbibliothek-halle.de

Volkssolidarität Halle

Monatliche Veranstaltungen zu
(deutsch)-jüdischen Autoren, donnerstags
jeweils 14.30 Uhr und 16.00 Uhr:
28. April · Stefan Heym
19. Mai · Familie Feuchtwanger
16. Juni · Egon Erwin Kisch
17. Juli · Anselma Heine
18. August · Alfred Wolfenstein

„Halle liest“ 2011:

HALAE AD SALAM
**Deutsch-jüdische Literatur und
eine Universitätsstadt**

gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt, die Landeszentrale
für politische Bildung, die Saalesparkasse, Stiftung der Spar-
kasse, den Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. und die
Stadt Halle;

Initiatorin: Dr. Ingeborg von Lips;

Partner: städtische Einrichtungen: Kulturbüro der Stadt
Halle; Stadtarchiv Halle; Stadtbibliothek Halle; Stadtmarke-
ting GmbH Halle (Saale); Stadtmuseum Halle; Theater, Oper,
Orchester GmbH/Opernhaus und neues theater;

sowie

Courage e.V. Halle; Deutsche Bahn AG (Bahnhofsmanage-
ment Halle); Diakoniewerk Halle; Familienzentrum Silberhö-
he/Begegnungsstätte ‚Schöpf-Kelle‘; Franckesche Stiftungen
zu Halle; Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der
deutschen Aufklärung; Jüdische Gemeinde zu Halle (Saale);
Kunstforum Halle der Sparkasse; Lesepaten (Partner der Frei-
willigenagentur Halle mit: Sylvia Albrecht, Doris Andresen,
Martina Böttcher, Beate Bunge, Dr. Erika Drechsler, Margit
Flatt, Brunhilde Gorisch, Beate Grohnert, Gertrud Große,
Christine Kremtz, Christina Kujat, Frau Kupfer, Christiane
Richter, Anita Röfer, Nico Steinhard, Erika Wielebinski, Sabi-
ne Wiermann); Lux-Kinos Halle; Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg (Germanistisches Institut und Seminar für
Judaistik/Jüdische Studien); Mitteldeutscher Verlag; Nachbar-
schaftszentrum ‚Pustoblume‘; Stiftung Hospital St. Cyriaci et
Antonii; Verein Freunde und Förderer des Stadtmuseums e.V.;
Volkssolidarität 1990 e.V. Halle; Wolfgang Kupke; Margrit
Lenk; Dr. Ricarda Lukas; Dr. Diana Matut; Stefanie Nowak;
Ralf Rodewald; Karl-Heinz Schröder, Bernhard Spring; Dr. Ute
Willer.

Das aktualisierte Programm finden Sie unter
www.halle.de und www.lhsa.de

hallesaale*
HÄNDELSTADT



Titel: © Fotolia.com – Dirk Schuster, Alexandr

Halle liest

2011



HALAE AD SALAM

Deutsch-jüdische Literatur und eine Universitätsstadt

1 Jahr · 18 Autoren · über 100 Veranstaltungen



Programm

Do. 31. März, 20.00 Uhr · Oper Halle · **Festliche Eröffnung Halle liest 2011:** „Halae ad Salam - Deutsch-Jüdische Literatur und eine Universitätsstadt“.

Di. 3. Mai, 18.30 Uhr · Zwischendeck des neuen theaters · **Vortrag:** „Ein *Salonlöwe* in der Provinz - Ludwig Börne (Louis Baruch) als Student in Halle“. Prof. Dr. Hans-Joachim Kertscher.

Do. 5. Mai, 19.30 Uhr · Stadtbibliothek · **Vortrag:** „Ein Dichter aus einem Kaufhaus am Markt: der Expressionist Kurt Bauchwitz. Eine Wiederentdeckung“. Dr. Ingeborg von Lips.

Sa. 14. Mai, 15.00 Uhr · Treffpunkt Tourist-Information, Marktplatz · **Thematische Stadtführung:** „Deutsch-jüdische Künstler“. ca. 1,5 h, 8,00 Euro pro Person, Voranmeldung bis spätestens 13. Mai Stadtmaking Halle.

So. 22. Mai, 16.00 Uhr · Aula des Herder-Gymnasiums, Friesenstraße 3 · **Konzert:** „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“, veranstaltet durch die Jüdische Gemeinde zu Halle (Saale).

Mo. 23. Mai, 19.00 Uhr · Puschkino, Kardinal-Albrecht-Straße 6: **Filmvorführung** des DEFA-Films „Levins Mühle“ mit einer Einführung durch Dr. Ingeborg von Lips. Eintritt: 6,00 Euro.

Fr. 27. Mai, 19.00 Uhr · Franckesche Stiftungen, Historisches Waisenhaus · **Leseabend** mit Dr. Ingeborg von Lips und Gästen.

Di. 31. Mai, 18.30 Uhr · Zwischendeck des neuen theaters · **Kommentierte Lesung:** „Aktuelle Rassismus-Kritik von 1904. Der hallesche Soziologe Friedrich Hertz“. Prof. Dr. Werner Nell.

Di. 7. Juni, 18.30 Uhr · Zwischendeck des neuen theaters · **Vortrag:** „Vom Artushof nach Manhattan ... Ein Vortrag zur jiddischen Literaturgeschichte“. Dr. Diana Matut.

Sa. 18. Juni, 11.00 Uhr · Treffpunkt: Heine-Villa (Luise-/Ecke Adam-Kuckhoff-Straße) · „Ein **literarischer Spaziergang** mit Anselma Heine (Teil 1)“ mit Stefanie Nowak. ca. 1,5 h, Endpunkt: Stadtgottesacker.

So. 19. Juni, 14.00 Uhr · Aula des Herder-Gymnasiums, Friesenstraße 3 · **Kinder- und Jugendfestival der jüdischen Kunst**, veranstaltet durch die Jüdische Gemeinde zu Halle (Saale).

Do. 23. Juni, 20.00 Uhr · Oberburg Giebichenstein · **7. Literatur-Picknick der Stadtbibliothek** mit Musik: „Ei, du hallescher Löwentrotz, Wie hat man dich gezähmet!“ Lyrik und Prosa von Heinrich Heine.

Mi. 6. Juli 2011, 18.00 Uhr · Stadthaus. Wappensaal · **Kommentierte Lesung:** „Schreiben über die Shoah? Edgar Hilsenrath“. Prof. Dr. Werner Nell.

Sa. 20. August, 14.00 Uhr · Treffpunkt: Universitätsplatz/Löwengebäude, Endpunkt Hallmarkt · „Ein **literarischer Spaziergang** mit Anselma Heine (Teil 2)“ mit Stefanie Nowak. .

Do. 1. September bis Fr. 30. September · Ratshof, Marktplatz 1, zweite Etage · Ausstellung junger Künstler aus der Ukraine

Mo. 5. September bis Fr 4. November · Nachbarschaftszentrum Pustebume, Zur Saaleaue 51 a · **Ausstellung** Malerei von Isabella Zakharova

Di. 6. September, 19.30 Uhr · Stadtbibliothek · **Vortrag:** „Die Heinrich Heine-Denkmale in Halle im europäischen Kontext“. Dr. Ute Willer.

im Oktober · **Verlegung von Stolpersteinen** durch den Kölner Künstler, Gunter Demnig und den Zeit-Geschichte(n) e. V. aus Bürgerspendsen. In unmittelbarer Nähe ihres letzten Wohnsitzes erinnern die Stolpersteine an Personen, die in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt und ermordet wurden.

Di. 4. Oktober, 15.00 Uhr · Begegnungsstätte der Volkssolidarität „An der Marienkirche 4“ · **Vortrag:** „Kein Recht nirgends, Tagebuch vom Untergang des Breslauer Judentums“. Das Tagebuch des Breslauer Juden Willy Cohn. Wolfgang Kupke.

Do. 6. Oktober, 18.00 Uhr · Christian-Wolff-Straße 2, Gewölbe · **Lesung mit einführendem Vortrag:** „Briefe und Berichte jüdischer Frontsoldaten aus Halle 1914–1938“. Ralf Rodewald.

Mi. 12. Oktober, 19.00 Uhr · Kunstforum Halle der Sparkasse, Bernburger Straße 8 · **Lesung:** Zwei Dichter – Nachbarn aus der Bernburger Straße. Kurt Bauchwitz und Edgar Hilsenrath. Dr. Ingeborg von Lips

Fr. 14. Oktober, 18.00 Uhr · Lounge des Hauptbahnhofs Halle · **Lesung:** „Die Anziehungskraft der halleschen Universität. Kostproben deutsch-jüdischer Literatur.“ Dr. Ingeborg von Lips. Musikalische Begleitung: Duo MOSIK

Sa. 15. Oktober, 19.00 Uhr · Jüdische Gemeinde zu Halle (Saale) · „**Literarisch jüdisches Cafe-Haus**“ für Jugendliche ab 20.

Do. 17. Oktober, 9.30 – 10.30 Uhr · Nachbarschaftszentrum Pustebume, Zur Saaleaue 51 a · **Lesung:** Thomas Felke, Adelbert von Chamisso: „Peter Schlemihls wundersame Geschichte“

Di. 25. Oktober, 18.00 Uhr · Stadtarchiv · **Vortrag:** „Ich habe versucht, die Menschen zu verstehen, die Dinge zu genießen“. Einführung in Leben und Werk von Anselma Heine. Stefanie Nowak.

Do. 27. Oktober, 18.00 Uhr · Stadtmuseum, Großer Saal · **Bebildeter Vortrag:** „Deutsch-jüdische Künstler auf Halles Bühnen und Konzertpodien“. Margrit Lenk.

Mi. 2. November, 19.00 Uhr · Stadtmuseum · **Lesung** aus dem Alfred-Wolfenstein-Lesebuch. Bernhard Spring.

Do. 3. November, 19.00 Uhr · Stadtmuseum · **Vortrag und Lesung:** „Die Jüdischen Salondamen“. Zum Themenjahr „Geselligkeiten“ in der Landesinitiative „Sachsen-Anhalt und das 18. Jahrhundert“. Dr. Diana Matut.

Do. 17. November, 14.30 – 16.00 Uhr · Begegnungsstätte ASB Georg Cantorstraße 13 · **Lesung:** „Die Schule der Lebenskunst“. Dr. Ingeborg von Lips. Anmeldung: Volkshochschule Adolf Reichwein, Tel. 291 5319

Fr. 2. Dezember, 19.00 Uhr · Stadtmuseum · **Vortrag:** „Anselma Heine - Projektion Sehnsucht“. Dr. Ricarda Lukas.